

# Donauanlieger e. V.

Schutz und Bewahrung der Regensburger Donauufer

## FAZIT:

- Über die Steinerne Brücke fahren bisher Busse der Linien 4, 12, 13 und 17.
- Alle vier Buslinien können problemlos die bestehenden Donauübergänge (Pfaffensteiner Brücke und Nibelungenbrücke) nutzen.
- Die Nutzung bestehender Donauübergänge für die Buslinien ist deutlich kostengünstiger als ein Brückenneubau.
- Eine Verlegung der vier Buslinien entlastet die erheblich mit Lärm und Abgasen belastete Altstadt im Bereich der Achse Thundorfer Straße / Kepler Straße und erschließt die Dienstleistungsbereiche der Altstadt wesentlich besser für den Großraum Lappersdorf und die nördlichen Stadtteile.
- Die vorgeschlagene Linienführung bedeutet eine Fahrstreckenverlängerung von ca. 1,5 km und eine Fahrzeitverlängerung von unter 3 Min.
- Durch die bessere Anbindung der Dienstleistungsbereiche der Altstadt an die Linie 12 ist eine höhere Auslastung zu erwarten.

### Wenn Sie uns finanziell unterstützen wollen:

- Wir finanzieren uns ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden.
- Donauanlieger e.V. ist vom Finanzamt Regensburg als gemeinnützig anerkannt.
- Bankverbindung:  
Konto: 840 127 104  
Sparkasse Regensburg  
BLZ: 750 500 00

### Wie Sie uns erreichen können:

- Donauanlieger e.V.,  
Stadthof 8, 93059 Regensburg
- e-mail: info@donauanlieger.de

Donauanlieger e.V. September 2005

Stadthof 8, 93059 Regensburg

<http://www.donauanlieger.de>



**Donauanlieger e.V.**

Mitglied im Bürgerbündnis

**Informationen zur Umleitung  
der öffentlichen Busse vom  
19.-21.September**

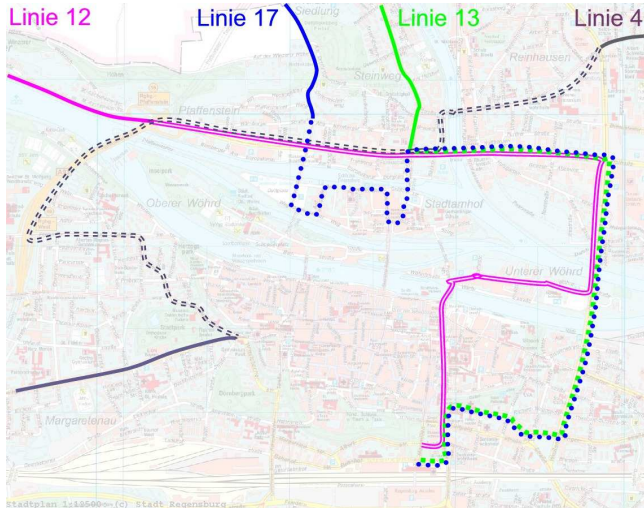
**Provozieren Stadtverwaltung  
und RVV absichtlich ein  
Chaos?**

**Donauanlieger e.V. verlangt  
eine intelligente Lösung!**

## Donauanlieger e. V.

### Schutz und Bewahrung der Regensburger Donauufer

- Die Steinerne Brücke muss saniert und vom Busverkehr befreit werden.
- Die Stadt Regensburg plant deshalb den Bau einer neuen Brücke für die vier bisher über die Steinerne Brücke führenden Buslinien.
- Der Verein "Donauanlieger e.V." schlägt die intelligentere Lösung vor: **Die Bürgertrasse**



[ Alternativtrassen für die Linien 4, 12, 13 und 17 ]

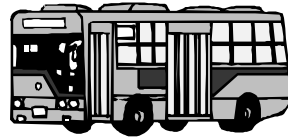
- **Linie 4**  
über Steinweg über Frankenstr., Pfaffensteiner Brücke, Clermont-Ferrand-Allee, Gumpelhaimer-Dr. Joh. Maier Str., Platz der Dt. Einheit, anschließend weiter wie bisher
- **Linie 12**  
ab Steinweg über Frankenstraße, Nibelungenbrücke, Wöhrdstraße, Dachauplatz zur Endhaltestelle Albertstr (Bahnhof)
- **Linie 13**  
ab Steinweg über Frankenstraße, Nibelungenbrücke, Weißenburgstraße und Landshuter Straße zur Endhaltestelle Hauptbahnhof
- **Linie 17**  
über Oberpfalzbrücke, Am Protzenweiher, Stadtamhof, Europabrücke, Frankenstrasse, Nibelungenbrücke, Weißenburgstraße, Landshuter Straße zum Hauptbahnhof

## Donauanlieger e. V.

### Schutz und Bewahrung der Regensburger Donauufer

#### Aktuelle Entwicklungen: Test-Umleitung

- Die dringend sanierungsbedürftige Steinerne Brücke bekommt nach dem Willen der Regensburger Stadtverwaltung ein "Stützkorsett" angelegt. Die Montage findet von **19. bis 21. September** statt. Während dieser drei Tage werden die vier Buslinien, die über die Steinerne Brücke führen, großräumig umgeleitet. Die Stadtverwaltung sieht darin eine Möglichkeit, eine dauerhafte Umfahrung der Steinernen Brücke zu testen.



- **Die Umleitungstrecken vom 19.-21. September entsprechen NICHT der Bürgertrasse!**
- Die Umleitungen, wie sie jetzt vorgesehen sind, sind schlecht vorbereitet und ihre Führung nicht sinnvoll. Hier soll offenbar bewusst ein ÖPNV-Chaos provoziert werden, um die angebliche Notwendigkeit einer Ersatzbrücke zu beweisen.
- Die „Bürgertrasse“ ist die intelligentere Ersatztrasse für die Steinerne Brücke!
- Der RVV leitet alle Linien über die Wöhrdstrasse um – die Pfaffensteiner Brücke und die busbeschleunigte Trasse Weissenburgstr./Landshuter Str. werden außer acht gelassen !
- Der Test-Zeitraum ist denkbar ungünstig gewählt, denn die Sanierungsarbeiten auf der Pfaffensteiner Brücke laufen auf Hochtouren !
- 3 Tage sind kein repräsentativer Test-Zeitraum !

## Donauanlieger e. V.

### Schutz und Bewahrung der Regensburger Donauufer

#### **Belastung für die Altstadt sinkt!**

- Die Altstadt, insbesondere die Achse Thundorfer Straße/ Kepler Straße, wird intensiv mit Bussen bedient. Über den Fischmarkt fährt im Schnitt alle 2,7 Minuten ein Bus. Dies führt zu einer erheblichen Belastung der betroffenen Bereiche durch Lärm, Abgase und Feinstaub. Die Schadstoffbelastung übersteigt bereits jetzt häufig erheblich jene Grenzwerte, die in der kürzlich in Kraft getretene EU-Richtlinie festgelegt sind.
- Eine „Ausdünnung“ des Busverkehrs auf diesen Strecken erscheint deshalb sowohl unter verkehrspolitischen als auch unter umweltschutzpolitischen Gründen dringend erforderlich.

#### **Die Nutzung von Nibelungenbrücke und Pfaffensteiner Brücke ist kostengünstiger!**

- Nach Angaben des RVV würden sich die Kosten für eine Verlegung der Bustrassen von der Steinernen Brücke auf die Nibelungenbrücke bzw. die Pfaffensteiner Brücke auf 500.000,- €/Jahr belaufen (abhängig von der Trassenführung)
- Im Gegensatz dazu werden Kosten für die beiden von der Stadt geplanten Brückenneubauten mit 8 Mio. €, bzw. mit 13 Mio € angegeben.
- Bei einer Verzinsung von 5% müssten dann jedes Jahr 400.000,-€ bzw. 650.000,-€ nur für Zinsen aufgebracht werden. Hinzu kommen aber auch noch die Kosten für den Unterhalt der Brücke, Tilgung etc.